



Katharina Kostopoulos

## Die Vergangenheit vor Augen

Erinnerungsräume bei den attischen Rednern

HERMES – EINZELSCHRIFT 116

2019. 415 Seiten mit 11 s/w-Fotos

€ 66,-

978-3-515-12501-7 KARTONIERT

978-3-515-12508-6 E-BOOK

Die aus dem Athen des 4. Jahrhunderts v. Chr. überlieferten Reden vor Volksversammlung und Gerichtshöfen sowie Gefallenreden lassen eine enge Verbindung zwischen Rhetorik, Raum und Erinnerung erkennen. Die attischen Redner bezogen Denkmäler und Monumente wie Ehrenstatuen, Gräber, Inschriften, Mauern und Tropaia, aber auch die öffentlichen und bebauten Räume von Akropolis und Agora in ihre Reden mit ein. Katharina Kostopoulos beleuchtet dieses Wechselspiel zwischen Rede und Raum in seinen unterschiedlichen Facetten: Welche Bedeutung hatten solche „Erinnerungsräume“ für die Gruppenkonstitution und für deren Selbstbild? Inwieweit verstärkten bzw. belegten sie als visuelle *paradeigmata* das in den Reden vermittelte Geschichtsbild? Bezogen sich die Redner dabei auf ein kollektives Bildgedächtnis? Kostopoulos zeigt, wie sehr in der politischen Kultur der athenischen Demokratie diese rhetorischen Raumbzüge der Visualisierung und Plausibilisierung der

Vergangenheit dienten – und damit einen wichtigen Bestandteil der Erinnerungskultur dieser Gesellschaft bildeten.

### DIE AUTORIN

Katharina Kostopoulos hat Alte Geschichte, Klassische Archäologie und Germanistik studiert. Sie ist Lehrbeauftragte für Alte Geschichte an der Universität zu Köln. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die Geschichte des archaischen und klassischen Griechenland, speziell die Erinnerungskultur im Athen des 5. und 4. Jahrhunderts v. Chr.

### AUS DEM INHALT

Raum und Erinnerung | Die Vergangenheit vor Augen: Lykurgos „Gegen Leokrates“ | Die Akropolis | Ehrenstatuen | Inschriften | Die Metaphorik der Mauern | Die Gräber der Vorfahren | Tropaia als sichtbare Zeichen des Sieges | Fazit: Die Erinnerungsräume der athenischen Demokratie | Quellen und Literatur | Register



Franz Steiner  
Verlag

Hier bestellen:  
[service@steiner-verlag.de](mailto:service@steiner-verlag.de)